



Nina Hard

## Kommunikationshilfen

Für die stationäre und ambulante  
Pflege

Untertitel in 8 Sprachen.

40 Seiten, 48 Abbildungen  
21,0 x 14,8 cm, Spiralbindung  
ISBN 978-3-89993-329-1  
€ 19,95 [D] / € 20,60 [A]  
Dieses Buch ist auch als E-Book erhältlich.

### **Das spricht für dieses Buch!**

- Praktisch und selbsterklärend
- Erfolgreich in der Praxis getestet
- Einander verstehen - Pflege gemeinsam meistern

Was tun, wenn ein Pflegebedürftiger seine Wünsche nicht äußern kann? Wenn er die Sprache des Landes nicht spricht oder generell, etwa nach einem Schlaganfall, nicht (mehr) sprechen kann? Diese Kommunikationshilfen helfen, in pflegerischen Standardsituationen miteinander zu kommunizieren.

Zwei unterschiedliche Perspektiven werden dabei berücksichtigt:

1. Die Betroffenen können über einfach verständliche Bilder mit Untertiteln ihre Bedürfnisse mitteilen. Neben den deutschen Untertiteln gibt es analoge Formulierungen in Englisch, Französisch, Spanisch, Türkisch, Polnisch, Russisch und Arabisch.
2. Pflegenden können ganz einfach per Bildkarte erklären, welche Handlungen sie im pflegerischen Alltag vornehmen wollen. Betroffene Patienten werden so über die anstehende Pflegehandlung informiert und darauf vorbereitet.

Dieses praktische, gut handhabbare Buch erleichtert die Kommunikation zwischen Betroffenen und Pflegenden auf frapierend einfache und effektive Art und Weise.

### **Aus dem Inhalt:**

- Hygiene
- Ernährung
- Befinden
- Schmerzen
- Bedürfnisse
- Sonstiges

### **Die Autorin:**

Nina Hard ist examinierte Krankenschwester. Seit 2007 arbeitet sie auf einer anästhesiologischen Intensivstation. Im Rahmen dieser Tätigkeit absolvierte sie erfolgreich die staatlich anerkannte Ausbildung in der Fach-Gesundheits- und Krankenpflege für Intensivpflege.

### Ansprechpartnerin Presse:

Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Maren Rheinländer, 30130 Hannover, Telefon 0511 8550-2537; Fax 0511 8550-992537; [rheinländer@schluetersche.de](mailto:rheinländer@schluetersche.de)

**Nach erfolgter Rezension bitten wir um einen Beleg.  
Gerne auch digital an: [rheinländer@schluetersche.de](mailto:rheinländer@schluetersche.de) Vielen Dank!**